September 2016

## TARIFINFO



## **STRÖER Null Punkt Null?**

Auf Beschäftigtenversammlungen am 20. September 2016 wurden die Kolleginnen und Kollegen darüber informiert, dass die Geschäftsführung plant, die Redaktion des Portals der T-Online.de am Standort Darmstadt zu schließen.



Begründet wurden diese Pläne damit, dass aus Sicht der GF die derzeitige Redaktion in Darmstadt nicht "State of the Art" sei: Nur durch den Aufbau eines neuen Newsrooms in Berlin könnte T-Online sich fortentwickeln in Richtung Publishing 3.0 – als "multimediales Storytelling über alle Devices, Kanäle und Medien hinweg".

Zunächst könnte man erst einmal fragen: Wozu hat Ströer denn T-Online gekauft,

wenn sie jetzt als erstes die Redaktion dicht machen? Gehörte denn nicht die Arbeit der Redaktion auch zu den Assets, über die Ströer sich beim Kauf der T-Online so erfreut gezeigt hatte?

Was dann auffällt: Hier fehlt der Schritt von 1.0 zu 3.0. Laufen nicht gerade Arbeitsgruppen, die die Arbeit der T-Online-Redaktion fortentwickeln sollen? Warum traut man der vorhandenen Redaktion keine Veränderung zu?

Bei allen Fragen bleibt Unverständnis: Der Eindruck entsteht, dass hier vor einem Jahr ein funk-

tionierendes Unternehmen gekauft wurde und nun sich der Teile entledigt wird, die dem Käufer nicht gefallen. Hier wird mit den Existenzen der Beschäftigten gespielt und die Umsetzung einer sozialen Verantwortung des Unternehmens ist erst einmal nicht ersichtlich.

ver.di wird in den nächsten Wochen in Abstimmung mit dem Betriebsrat der SDP diese Fragen stellen und sich für die Absicherung der Beschäftigten einsetzen. Über alle bunten Bildchen hinaus: Was wir brauchen sind Perspektiven für die Kolleginnen und Kollegen!



